

Panoramadach Service gebucht - Softwareupdate ohne Absprache durchgeführt.

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 20. März 2024 um 17:13

Ich habe am Montag meinen T 2 beim freundlichen abgeben um einen Service am Panoramadach durchführen zu lassen. Die Dichtungen waren porös. Mittags wurde ich angerufen, das Fahrzeug sei abholbereit und das besprochene und genehmigte Softwareupdate (TA23(23AT?) wurde aufgespielt.....

Die Leistungssteigerung ist damit weg und das Auto fährt, als wäre es defekt. Schon vor Abholung habe ich per mail mitgeteilt, dass ich das Fahrzeug nur unter Vorbehalt einer nachträglichen Herstellung des Ursprungszustandes abholen werde. Wer hat Erfahrungen mit dieser Problematik? Wer, wenn nicht VW könnte sonst eine Original Software aufspielen?

Da das Fahrzeug inzwischen 215tkm auf dem Tacho hat, wird da kein seriöser Tuner mehr eine Leistungssteigerung draufspielen.

Nichts als Ärger

Beitrag von „Franks“ vom 20. März 2024 um 23:06

Hallo,

in der Überschrift schreibst du "*Softwareupdate **ohne Absprache** durchgeführt*" und im Beitrag selbst steht dann "*...und das besprochene **und genehmigte** Softwareupdate ... wurde aufgespielt.*".

Fehlt da ein 'nicht'?

Gruß

frank

Beitrag von „coala“ vom 20. März 2024 um 23:22

[Zitat von FrankS](#)

[...] Fehlt da ein 'nicht'? [...]

Servus,

da fehlt noch mehr, nämlich (in gewohnter Manier bei diesem überaus freundlichen Kandidaten) wenigstens ein "Hallo", "danke schon mal " und ein "Tschüss".

Wahrscheinlich benimmt man sich eben in der Werkstatt ähnlich.

Grüße

Robert

Beitrag von „Bergheimer“ vom 21. März 2024 um 07:21

[Zitat von Ostseesalz](#)

.....Nichts als Ärger

Moin,

das stimmt.

Gestern ist in China ein Sack Reis umgefallen und in Düsseldorf zeitgleich eine Tube Senf geplatzt.

Sachen gibts... 😎

VG

didi

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 21. März 2024 um 08:44

Es ist schon erstaunlich, wie überaus wohlgesonnen die hier agierenden Macher auftreten.

Inhaltlich kommt auch nichts persönliche Angriffe kann ich wohl kaum ernst nehmen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Beitrag von „Pascal96“ vom 21. März 2024 um 09:12

Moin,

Schau dir gern mal diese

Thema

[Motor- und Getriebe Update "Code 23AS" ohne Einverständnis aufgespielt](#)

Hallo Touareg-Freunde,

zunächst möchte ich mich mal als "Neuer" bei euch anmelden. Der Dicke, in der R-Line Ausführung begleitet mich nun seit über 3 Jahren und ich bin rundum zufrieden. Tolles Fahrzeug, auch wenn es mal um Anhängelast geht ☹️

Aber jetzt zum Thema als kurze Zusammenfassung:

02/2023 - Anschreiben vom KBA erhalten, als Information "freiwilliges Softwareupdate Code 23AS"

03/2023 - Zwei Reifen beim Freundlichen erneuert, zusätzlich musste ich unterschreiben, dass ich als Kunde die...

Malo72

16. Dezember 2023 um 19:33

Thema an.

Dort wurde ein ähnlicher Fall bereits erörtert. Ist auch über die Such Funktion leicht zu finden.

Für eine kurze Begrüßung und ein Danke oder Tschüss sollte eigentlich immer noch kurz Zeit sein. Miteinander ist der Grundsatz mit dem man am weitesten kommt. Zu allem anderen enthalte ich mich einfach mal ganz diplomatisch.

Gruß Pascal

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 21. März 2024 um 09:23

Moin Pascal,

danke für die Info. Da es sich um das 23AT update handelt, hielt ich ein neues Thema für angebracht. Speziell ja auch, dass nun die Softwareoptimierung und Mehrleistung futsch sind.

Gruß

Beitrag von „coala“ vom 21. März 2024 um 10:22

[Zitat von FrankS](#)

[...] in der Überschrift schreibst du "*Softwareupdate **ohne Absprache** durchgeführt*" und im Beitrag selbst steht dann "*...und das besprochene **und genehmigte** Softwareupdate ... wurde aufgespielt.*".

Fehlt da ein 'nicht'? [...]

[Zitat von Ostseesalz](#)

Es ist schon erstaunlich, wie überaus wohlgesonnen die hier agierenden Macher auftreten.

Inhaltlich kommt auch nichts persönliche Angriffe kann ich wohl kaum ernst nehmen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Servus,

anstatt hier ständig die Klappe weit aufzureißen und fortgesetzt gegen Betreiber und Moderatoren des Forums zu wettern (warum eigentlich? Wenn es dir hier so gar nicht gefällt, dann betätige dich mit deinen laufenden Höflichkeiten doch gerne in einem anderem Forum deiner Wahl 🙄), solltest du vielleicht mal die Frage zu deinem missverständlichem Text beantworten, das wäre nämlich bedeutend schlauer und zielführender.

Und ich empfehle dir nun letztmalig, wenigstens die elementarsten Grundregeln eines freundlichen Miteinanders zu beachten, die auch bezeichnenderweise die Nr. 1 in unseren Nutzungsbestimmungen darstellen. Für notorische Ignoranten derartiger Empfehlungen wie dich hier extra nochmals serviert:

Allgemeine Regeln:

1. Bei den Touareg-Freunden herrscht traditionell ein freundlicher und höflicher Umgangston. Ein Hallo zur Begrüßung sowie ein Danke (und/oder) Grüße am Schluss können nie schaden. Im „richtigen Leben“ polterst du ja (hoffentlich) auch nicht grußlos rein, wenn du dich mit deinen Mitmenschen unterhältst.

Den Rest findest du hier, dringend zum Studium nahegelegt: <https://www.touareg-freunde.de/die-regeln/>

Grüße

Robert

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 21. März 2024 um 10:48

Moin Robert,

eventuell wäre ja auch eurerseits ein freundlicherer Ton angebracht. Ich bin weder eurer Azubi, noch sind wir verwandt. Nur um das nochmal ganz klar zu schreiben, ich habe nicht mit den im Forum doch so ungeliebten Unfreundlichekeiten angefangen.

Die Kommentare bezüglich des Unterfahrschutzes waren schon mehr als unfreundlich und natürlich reagiere ich da irgendwann auch nicht mehr freundlich. Frage ist doch, wer hat angefangen?

Die Punkte hinter meinem Satz sollten als Fortsetzungspunkte verstanden werden, sind leider mehr als drei geworden. Natürlich hatte ich keinem SW Update zugestimmt und wenn das Thema entgegen der mündlichen Aussagen am Telefon bei Fahrzeugabgabe auch gar nicht angesprochen wurde, ist mein Unmut darüber hoffentlich verständlich!

Gruß

Eventuell könnte ja jetzt auch etwas Entspannung einkehren.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 21. März 2024 um 11:15

[Zitat von Ostseesalz](#)

danke für die Info. Da es sich um das 23AT update handelt, hielt ich ein neues Thema für angebracht. Speziell ja auch, dass nun die Softwareoptimierung und Mehrleistung futsch sind.

Servus,

der Fall mit 23AS und 23AT ist ähnlich zu betrachten, da es sich in beiden Fällen um ein freiwilliges Update handelt, das generell nicht ohne Zustimmung aufgespielt werden sollte.

Aber die Software mit dem Tuning wird dir VW auf keinem Fall mehr aufspielen können, da sie keine Sicherungen der alten Software machen. Im Bedarfsfall wirst du die Originalsoftware ohne Tuning von VW ev. bekommen. Ob es da nicht sinnvoller wäre, wenn du gleich zu deinem Tuner fährst, ev. hat der eine Sicherung deiner Software und könnte das wieder einfach aufspielen.

MfG

Hannes

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 21. März 2024 um 11:31

Hi,

der Tuner saß in HH, den gibt es aber nicht mehr. Der Russe, dem Auto und Tuningbude gehörte, scheint verstorben. Unser Profi von CTK in Kiel fasst Fahrzeuge über 200.000km nicht mehr an.

Beitrag von „Franks“ vom 21. März 2024 um 12:06

Hallo

[Zitat von Ostseesalz](#)

Die Punkte hinter meinem Satz sollten als Fortsetzungspunkte verstanden werden, sind leider mehr als drei geworden. Natürlich hatte ich keinem SW Update zugestimmt

damit kann ich dann zumindest die Frage nach dem vermeintlich fehlenden "nicht" beantworten.

[Zitat von Ostseesalz](#)

Mittags wurde ich angerufen, **das Fahrzeug sei abholbereit und das besprochene und genehmigte Softwareupdate (TA23(23AT?) wurde aufgespielt.....**

der hervorgehobene Teil soll wörtliche Rede sein, also das, was dir das Autohaus am Telefon mitgeteilt hat. In Anführungszeichen gesetzt wäre es weniger Missverständlich. ich bin hier

nicht auf Grammatik- Mission, da aber eventuell meine Gegenfrage in Beitrag #2 zum zwischenzeitlichen Stimmungsumschwung beigetragen hat, wollte ich nur nochmals klären, dass es eine durchaus ernst gemeinte Frage war.

Beim eigentlichen Thema sehe ich es wie Hannes. Null Chance, dass dir VW die getunte Software wieder herstellt. Maximal gibt es die Original- (und nicht modifizierte) SW und vielleicht eine Entschädigung für den Verlust des Tunings wegen des nicht genehmigten Updates. Ich würde auf jeden Fall erstmal freundlich mit dem AH verhandeln

Gruß,

frank

Beitrag von „pe7e“ vom 22. März 2024 um 16:09

Hi,

war das Softwareupdate in den Papieren eingetragen? Wenn nicht, dann sieh es als Service vom Freundlichen. Immerhin würdest du dann jetzt mit einem vollständig konformen KfZ fahren.

Gruß Peter

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 23. März 2024 um 10:16

Hi,

ich möchte einfach nicht, dass an meinem Eigentum irgednjemand unerlaubt technische Veränderungen durchführt. Tut uns leid, können wir auch nicht rückgängig machen, ist da auch eher schwach. Auto läuft deutlich schlechter, ab 200km/h kommt fast nichts mehr. Verbrauch ist durchschnittlich 2l höher.

Vollständig konform? Der 23AT Service kann ja nicht viel ändern, wäre sonst wohl auch verpflichtend.

Gruß

Beitrag von „pe7e“ vom 24. März 2024 um 06:56

Hi,

klar. Deine vorherige Software scheint es nicht gewesen zu sein, sonst hättest du sicher geschrieben, dass diese Leistungssteigerung ordnungsgemäß in den Papieren stand.

Sicher möchte der ein oder andere keine Änderungen an seinen Sachen haben. Es gibt aber auch genügend Kunden die genau das vom Händler erwarten - aktuelle Software, jegliche Updates etc. Entsprechend ist das aufspielen einer aktuellen Software ein Service vom Freundlichen. Andere sind dankbar darüber.

Im Übrigen bieten die meisten Tuner, unter Ausschluss jeglicher Garantien, Softwareoptimierungen bei hohen KM-Ständen an.

Gruß Peter

Beitrag von „dogfather“ vom 24. März 2024 um 08:47

[Zitat von pe7e](#)

Sicher möchte der ein oder andere keine Änderungen an seinen Sachen haben. Es gibt aber auch genügend Kunden die genau das vom Händler erwarten - aktuelle Software, jegliche Updates etc. Entsprechend ist das aufspielen einer aktuellen Software ein Service vom Freundlichen. Andere sind dankbar darüber

Aber nicht ohne Erlaubnis! Wenn ich Service für das Schiebedach buche, hat die Werkstatt (ohne Nachfrage und Erlaubnis) kein Update am Motor / Getriebe zu machen, zumal dieses möglicherweise Einfluss auf Verbrauch und Haltbarkeit hat! Da gibt es meiner Meinung nach Urteile zu.

Wenn du dein Auto zu VW bringst und eine Scheinwerferlampe gewechselt haben willst und am Ende hast du 4 neue Reifen für 1.000 € drauf, weil ein Mechaniker meinte, die wären schon

ganz schön runter, würde dich das auch nicht erfreuen, oder?

Das Auto ist dein Eigentum und jegliche Veränderung sollte nur mit deiner Genehmigung möglich sein. Ich würde hier auf Rückspielen der alten Software bestehen (ohne Tuning natürlich) und ansonsten meinen Anwalt bemühen!

LG

Mike

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 25. März 2024 um 08:11

[Zitat von pe7e](#)

Hi,

klar. Deine vorherige Software scheint es nicht gewesen zu sein, sonst hättest du sicher geschrieben, dass diese Leistungssteigerung ordnungsgemäß in den Papieren stand.

Sicher möchte der ein oder andere keine Änderungen an seinen Sachen haben. Es gibt aber auch genügend Kunden die genau das vom Händler erwarten - aktuelle Software, jegliche Updates etc. Entsprechend ist das aufspielen einer aktuellen Software ein Service vom Freundlichen. Andere sind dankbar darüber.

Im Übrigen bieten die meisten Tuner, unter Ausschluss jeglicher Garantien, Softwareoptimierungen bei hohen KM-Ständen an.

Gruß Peter

[Alles anzeigen](#)

Hi,

es verbietet sich doch von selbst, an fremden Eigentum unerlaubt irgendwelche Eingriffe durchzuführen.

Gruß

Beitrag von „Hannes H.“ vom 25. März 2024 um 14:06

Ein Punkt sollte aber hier vorab geklärt sein: Ist das Tuning in den Papieren angeführt, d.h. auch entsprechend zugelassen? Wenn nein, dann hast du hier einen Argumentationsnotstand. Auch mit der ab Werk ausgelieferten Standardsoftware wird der Wagen klar schlechter gehen, eigentlich sollte ja das Update 23AT keine Verschlechterung der Leistungsdaten bringen.

Zum Softwareupdate 23AT ein paar Bemerkungen: Prinzipiell war die Ursprungsversion der Euro5-Version vom V6 TDI laut Abgasprüfung ok, aber mit dem Update sollten sich die Abgasdaten vor allem in Bezug des NOx-Ausstoß klar reduzieren. Deshalb ist das Update auch nicht verpflichtend, sondern sollte einen Teil zur Luftverbesserung sorgen.

MfG

Hannes

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 25. März 2024 um 14:19

Ich habe hier keinen Argumantationsnotstand!

Freiwilliges Softwareupdate ohne Zustimmung durchgeführt. DAS war und ist mein Kritikpunkt und auch Ausgang meiner Fragestellung.

Gruß

Beitrag von „Hannes H.“ vom 25. März 2024 um 14:28

[Zitat von Ostseesalz](#)

Ich habe hier keinen Argumantationsnotstand!

Wie schon gesagt, wenn das Tuning nicht eingetragen ist, dann kann dir VW wieder die Originalsoftware aufspielen, die (ev. illegale) Tuningsoftware darf dir VW nicht aufspielen, da es ja dafür keine offizielle Genehmigung gab.

MfG

Hannes

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 25. März 2024 um 14:38

[Zitat von Hannes H.](#)

Wie schon gesagt, wenn das Tuning nicht eingetragen ist, dann kann dir VW wieder die Originalsoftware aufspielen, die (ev. illegale) Tuningsoftware darf dir VW nicht aufspielen, da es ja dafür keine offizielle Genehmigung gab.

MfG

Hannes

VW behauptet das Gegenteil und kann/darf/will die Originalsoftware nicht aufspielen.

Gruß

Beitrag von „Hannes H.“ vom 25. März 2024 um 15:46

[Zitat von Ostseesalz](#)

VW behauptet das Gegenteil und kann/darf/will die Originalsoftware nicht aufspielen.

Hier gab es schon einen ähnlichen Fall, der bekam ebenso ohne Zustimmung das Softwareupdate, nach langen hin und her wurde ihm dann doch wieder die Originalsoftware aufgespielt.

MfG

Hannes

Beitrag von „dogfather“ vom 25. März 2024 um 15:54

[Zitat von Ostseesalz](#)

VW behauptet das Gegenteil und kann/darf/will die Originalsoftware nicht aufspielen.

Wenn das Update nicht genehmigt war, müssen sie die "Vorversion" wieder drauf spielen. Wenn nicht Anwalt nehmen und entsprechend durchsetzen und auf Social Media entsprechend bekannt machen!

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 26. März 2024 um 12:06

Moin,

weiter im Thema "haben wir einfach mal gemacht"....

Das Softwareupdate umfasste auch eine Anpassung der Getriebesoftware. Das Fahrzeug schaltet jetzt selbst bei kaltem Motor schon bei 85km/h in den achten Gang und dreht dabei knapp unter 1000U/Min. Das ganze Fahrzeug vibriert und ich muss nun manuell in Gang Sieben schalten. Vorher war die Schaltgrenze für den achten Gang bei 100km/h.

Gruß

Beitrag von „NewDriver“ vom 26. März 2024 um 12:20

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/28344-panoramadach-service-gebucht-softwareupdate-ohne-absprache-durchgef%C3%BChrt/>

HalloThemenstarter,

mach doch Nägel mit Köpfen. Lamentieren bringt erst mal garnichts. Ich habe bei meinem ehemaligen 7P bei jeder Durchsicht die Verzichtserklärung für das Softwareupdate unterschrieben. Danach hat die Werkstatt einen Fehler gemacht und du bist berechtigt die originale Software von VW zurückzubekommen. Deine Leistungssteigerung wenn nicht in den Papieren eingetragen kannst du dann nicht einfordern. Ich hatte mich bis zum Schluß doppelt abgesichert und noch einen Zettel ans Amaturenbrett geheftet.

L.G. NewDriver

Beitrag von „pe7e“ vom 26. März 2024 um 16:14

Hi,

m.E. ist eine Werkstatt dazu verpflichtet, Kfz nur dann wieder fahren zu lassen, soweit sie in einem StVZO konformen Zustand sind. Sicher hätten die anrufen und nachfragen können. Sie hätten dich aber auch abblitzen lassen können á la "der verlässt den Hof nur auf einem Trailer"...

Keine Ahnung wo das Problem genau liegt... vermutlich ist aber die Wurzel des Problems eine nicht zugelassene und nicht eingetragene Software die entsprechend auch nichts im Straßenverkehr zu suchen hat.

[dogfather](#) : auf Social Media bekannt machen ... das sind Wege ... - sicher ist es einfacher mal dort ein Gespräch mit dem Chef zu buchen und ganz in Ruhe über die Angelegenheit zu sprechen. Da findet sich dann schon eine Lösung.

Gruß Peter

Beitrag von „NewDriver“ vom 26. März 2024 um 16:52

Hallo Peter, wir sprechen hier aber um ein freiwilliges Softwareupdate, was nur empfohlen wurde vom KBA.

Wenn STVZO Problematik, hätte man eine Aufforderung bekommen.

Beitrag von „dogfather“ vom 26. März 2024 um 17:21

[Zitat von pe7e](#)

Hi,

m.E. ist eine Werkstatt dazu verpflichtet, Kfz nur dann wieder fahren zu lassen, soweit sie in einem StVZO konformen Zustand sind. Sicher hätten die anrufen und nachfragen können. Sie hätten dich aber auch abblitzen lassen können á la "der verlässt den Hof nur auf einem Trailer"...

Nein, das ist Aufgabe von Behörde oder TÜV. Eine Werkstatt ist ein Privatunternehmen, das Kundenwünsche umsetzen kann und dafür entlohnt wird. Sicherlich ist eine Werkstatt dazu verpflichtet, wenn sie denn Sicherheitsrelevante Probleme an einem Kundenfahrzeug sieht, diese dem Kunden mitzuteilen (auch zur eigenen Absicherung auf der Rechnung vermerken)...aber nicht einfach umbauen!

Wenn du 3 Tage vor Service neue Felgen / Reifen kaufst und erst einen Tag nachdem Service zur Eintragung fährst, willst du ja auch nicht dass sie dir neue Felgen raufschauben, oder?

Hier wurde definitiv, laut TE, ein Service für Glasdach gebucht und dahat man nichts am Motor oder Steuergeräten zu suchen. Wenn ich beim Doktor zum Blutdruckmessen gehe, will ich ja auch keine Darmspiegelung

[Zitat von pe7e](#)

Keine Ahnung wo das Problem genau liegt... vermutlich ist aber die Wurzel des Problems eine nicht zugelassene und nicht eingetragene Software die entsprechend auch nichts im Straßenverkehr zu suchen hat.

Das Problem liegt daran, dass eine nicht gewünschte und auch nicht gewollte Leistung gegen den Willen des Kunden erbracht wurde.

[Zitat von pe7e](#)

dogfather : auf Social Media bekannt machen ... das sind Wege ... - sicher ist es einfacher mal dort ein Gespräch mit dem Chef zu buchen und ganz in Ruhe über die

Angelegenheit zu sprechen. Da findet sich dann schon eine Lösung.

Ja, da gebe ich Dir recht! Aber es scheint ja, dass solche Gespräche nicht möglich sind oder keinen Erfolg brachten. Ich hatte genau dasselbe Problem mal vor Jahren mit einem VW - Autohaus. Konnte erst über Anwalt gelöst werden...zu meinen Gunsten. Und natürlich wurde das über Social Media publik gemacht...selbst schuld

LG

Mike

Beitrag von „pe7e“ vom 26. März 2024 um 17:45

Hi,

und hätten sie es nicht drauf gemacht wäre folgendes gekommen: Die denken nicht mit Servicewüste... usw.

Klar, das ist doof gelaufen wenn man es nicht wollte. Sonst ist es aber gut gelaufen weil man sich einen erneuten Besuch gespart hat. Fakt ist auch, wenn das Ding nicht eingetragen ist, dann hat man seinen Teil zu doof gelaufen beigetragen.

Wie auch immer: die restlichen Verkehrsteilnehmer können froh sein, dass ein manipuliertes KfZ in ordnungsgemäßen Zustand versetzt wurde.

Gruß & out

Peter

Beitrag von „Hannes H.“ vom 26. März 2024 um 18:32

[Zitat von dogfather](#)

Nein, das ist Aufgabe von Behörde oder TÜV. Eine Werkstatt ist ein Privatunternehmen, dass Kundenwünsche umsetzen kann und dafür entlohnt wird.

Naja, ganz so ist die Sache nicht, die VW-Werkstätte kann nicht alles machen, so lange das Fahrzeug eine Zulassung hat und am öffentlichen Verkehr teilnimmt. Wenn ich z.B. zur VW-Werkstatt gehe und denen sage, ich hätte gerne den km-Stand justiert, oder z.B. die AGR sollte deaktiviert werden, dann darf das die Werstätte nicht machen und macht sich strafbar. Ebenso wird dir der Händler keine Software aufspielen, die nicht eingetragen ist und somit ev. nicht zulässig ist.

MfG

Hannes

Beitrag von „dogfather“ vom 26. März 2024 um 18:55

[Zitat von Hannes H.](#)

Wenn ich z.B. zur VW-Werkstatt gehe und denen sage, ich hätte gerne den km-Stand justiert, oder z.B. die AGR sollte deaktiviert werden, dann darf das die Werstätte nicht machen und macht sich strafbar. Ebenso wird dir der Händler keine Software aufspielen, die nicht eingetragen ist und somit ev. nicht zulässig ist.

Habe ich etwas anderes behauptet? Nein! Natürlich sollen sie nichts machen was nicht erlaubt ist...Ichsagte deshalb schon früher hier, dass er die Tunersoftware nicht zurück bekommt. Aber die "alte" Software des Autos ohne Update , ist sein gutes Recht!

Und überprüfen, ob der TE dort eine "nicht zugelassene" SW drauf hat, geht die Werkstatt nichts an wenn nur ein Glasdachservice bestellt wurde

Beitrag von „Hannes H.“ vom 26. März 2024 um 19:03

[Zitat von dogfather](#)

Ich sagte deshalb schon früher hier, dass er die Tunersoftware nicht zurück bekommt.
Aber die "alte" Software des Autos ohne Update, ist sein gutes Recht!

Ja, das hatte ich auch schon so geschrieben, und auch erwähnt, dass es hier im Forum bereits einen Fall gibt, wo nach dem unfreiwilligen Update wieder die Originalsoftware aufgespielt wurde. Man sollte halt entsprechend freundlich aber mit Nachdruck das fordern, dann sollte es gelingen.

Die nichteingetragene Tuningsoftware wird aber keine VW-Werkstätte mehr aufspielen (auch wenn sie es wollte wird das nicht gehen).

MfG

Hannes

Beitrag von „LiveOnStage“ vom 29. März 2024 um 12:17

[Zitat von Ostseesalz](#)

VW behauptet das Gegenteil und kann/darf/will die Originalsoftware nicht aufspielen.

Gruß

Das ist echt mies aber bei so einer 0815 Kiste inkl. 0815 Buttermotor auch kein Beinbruch.

99% der Tuner lassen KAUFEN ihre Files in China ein und ändern wenn überhaupt nur ein/ zwei Parameter, der Rest ist schon geschrieben. In Zukunft oder vllt. jetzt auch schon die/der/das KI.

Am Ende wollen auch die verdienen!

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 29. März 2024 um 13:05

Keine Sorge, ist auch nur mein Firmenwagen. Der soll unauffällig und zuverlässig sein. Fuhr vorher eben deutlich besser und die neue Getriebesoftware ist einfach mies.

Es gibt in Kiel einen Chiptuner, der das seit fast 30 Jahren macht. Die renomierten kaufen dort zu.

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 5. April 2024 um 10:10

Update:

Lt. VW gibt es keine Möglichkeit, die Originalsoftware des Auslieferungszustandes aufzuspielen. Bei der Getriebesoftware verhält es sich identisch. Das ist natürlich schlicht gelogen, da VW sämtliche Software zu allen jemals hergestellten Fahrzeugen besitzt.

Werde ich also schön manuell bei 85km/h von D8 auf M7 und bei 65km/h von D7 auf M6 schalten müssen. Das ist nicht mehr "mein" Auto!

Angeblich kann ein Profi aus Hamburg die Software auf Ursprungszustand zurücksetzen.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 5. April 2024 um 10:18

[Zitat von Ostseesalz](#)

Lt. VW gibt es keine Möglichkeit, die Originalsoftware des Auslieferungszustandes aufzuspielen.

Wie bereits geschrieben ist ja in dem Threat ein Link zu einem ähnlichen Fall angeführt, dort wurde das Update von VW wieder zurückgenommen. Frag doch mal beim User Malo72 nach.

MfG

Hannes

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 8. April 2024 um 14:23

Moin,

hat jemand eine Übersicht, welche Getriebesoftwareversionen es gibt?

Danke

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 10. April 2024 um 16:55

Geschafft!

Leistung wieder wie vorher, Getriebesoftware auch wieder vor vorher.

Danke an den Fachmann!

Beitrag von „NewDriver“ vom 11. April 2024 um 16:04

Toller Abschlussbeitrag.

Da können wir ja alles rauslesen. Freundlicher, Tuner oder wer????

L.G.

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 11. April 2024 um 17:27

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/28344-panoramadach-service-gebucht-softwareupdate-ohne-absprache-durchgef%C3%BChrt/>

Sorry! Das war zufälligerweise der Tuner, der den Wagen auch schon mal vor 6 Jahren schnell gemacht hat.

Der freundliche, der sich für mich natürlich dauerhaft erledigt hat, konnte mir nicht helfen. VW wollte nicht, obwohl dort ja die Originalsoftware vorhanden ist. Meinen ebenfalls gemachten Polo WRC wird der garantiert nie sehen.

Gruß

Beitrag von „pe7e“ vom 12. April 2024 um 07:37

Hi,

in #11 schreibst du: den gibt es nicht mehr, der ist evtl. verstorben - jetzt (nach Ostern) Auferstehung - uiiii

Mach mal was Neues - mach mal was vollständig richtig: Lass die Änderung StVZO konform eintragen, dann müssen wir beim nächsten mal keine Märchen lesen und Auferstehungen miterleben... dann wirst du auch keine Probleme beim Freundlichen mehr haben - solche Änderungen stehen dann nämlich im KfZ Schein. Dann wird der Freundliche auch nach einem versehentlichen Update die passende Software zurückholen.

In diesem Sinne Gruß
Peter

Beitrag von „NewDriver“ vom 12. April 2024 um 11:03

Hallo,

danke Peter.

Soweit habe ich auch zurückgelesen, hatte dann aber keine Lust zu antworten.

Eigentlich hat er den Wagen ja auch erst seit 2022. Passt alles nicht.

Gruß nach Erfurt

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 13. April 2024 um 10:45

Moin,

"scheint verstorben" ist ja eigentlich ganz einfach zu verstehen. War dann der verstorbene Mitarbeiter, nicht der Inhaber der Firma. So viel dazu!

Wenn weder der mit durch Kontakte auf Rennstrecken persönlich bekannte Händler die Original-Software wieder aufspielen kann und auch der Hersteller dieses verweigert, belustigen mich die Aussagen "Dann wird der Freundliche auch nach einem versehentlichen Update die passende Software zurückholen".

Die Ursprungssoftware kann und wird nicht durch den Händler oder über den Hersteller jemals auf das Steuergerät aufgespielt werden. VW gibt die Software nicht frei! Weder die serienmäßige Software der beiden Motorsteuergeräte, noch die des Getriebesteuergerätes. Ich könnte hier näher auf strikteste Vorgaben des KBA zum Thema Stilllegung eingehen aber das dürfte den hier Anwesenden sicherlich bekannt sein...

Sich in einem Forum ständig korrigieren, zurechtweisen und häufig auch persönlich angehen zu lassen ist schon nervig. Wenn das dann wiederholt auch von Moderatoren, bzw. Mäzenen geschieht, nur noch peinlich. "Mach mal was Neues" , "keine Lust zu antworten" - braucht ihr das, fehlt euch sonst irgendwas, habt ihr zu viel Zeit?

MfG

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 13. April 2024 um 10:55

[Zitat von NewDriver](#)

Hallo,

danke Peter.

Soweit habe ich auch zurückgelesen, hatte dann aber keine Lust zu antworten.

Eigentlich hat er den Wagen ja auch erst seit 2022. Passt alles nicht.

Gruß nach Erfurt

Passt alles nicht? So so..... Schon etwas anmaßend, oder?

Beitrag von „coala“ vom 13. April 2024 um 18:28

[Zitat von Ostseesalz](#)

[...] Sich in einem Forum ständig korrigieren, zurechtweisen und häufig auch persönlich angehen zu lassen ist schon nervig. Wenn das dann wiederholt auch von Moderatoren, bzw. Mäzenen geschieht, nur noch peinlich. [...]

Ich hatte es dir ja schon nahegelegt, dass du dich mit deiner ewigen Stänkerei gegen alle möglichen User und sogar auch gegen die Moderatoren gerne hier wieder trollen kannst. Wenn dir bei uns alles schon nicht passt, warum verbreitest du dein Gemecker und deine eigenartigen Weisheiten dann nicht in einem anderen Forum? Sicher wird man sich über einen netten Zeitgenossen wie dich auch dort sehr freuen.

Niemand zwingt dich hier zu schreiben und irgendwelche Stänkereien gegen das Team oder User, die sich mit einem persönlichen Beitrag (ganz im Gegenteil zu dir) ins Forum einbringen, die haben hier keine Chance.

Natürlich sind immer die anderen dumm, aber wenn ich mir deine Beiträge so ansehe, dann brauchst du dich nicht zu wundern.

Wenn jetzt noch eine einzige Stänkerei deinerseits hier zu lesen ist, zumal gegen unsere Moderatoren, dann fliegst du hier ohne weitere Verwarnung raus. Das einzige was mittlerweile peinlich ist, das bist du.

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 14. April 2024 um 15:36

Zitat von coala

Ich hatte es dir ja schon nahegelegt, dass du dich mit deiner ewigen Stänkerei gegen alle möglichen User und sogar auch gegen die Moderatoren gerne hier wieder trollen kannst. Wenn dir bei uns alles schon nicht passt, warum verbreitest du dein Gemecker und deine eigenartigen Weisheiten dann nicht in einem anderen Forum? Sicher wird man sich über einen netten Zeitgenossen wie dich auch dort sehr freuen.

Niemand zwingt dich hier zu schreiben und irgendwelche Stänkereien gegen das Team oder User, die sich mit einem persönlichen Beitrag (ganz im Gegenteil zu dir) ins Forum einbringen, die haben hier keine Chance.

Natürlich sind immer die anderen dumm, aber wenn ich mir deine Beiträge so ansehe, dann brauchst du dich nicht zu wundern.

Wenn jetzt noch eine einzige Stänkerei deinerseits hier zu lesen ist, zumal gegen unsere Moderatoren, dann fliegst du hier ohne weitere Verwarnung raus. Das einzige was mittlerweile peinlich ist, das bist du.

Es ist schon erstaunlich, welche Faktenumkehr her stattfindet. ICH werde hier permanent persönlich angegriffen und das auch noch von Moderatoren/Mäzenen. Andererseits wird gerade von diesen so großen Wert auf passende Wortwahl gelegt.

"Das Einzige was hier peinlich ist, das bist Du" ist Kindergartenniveau und dazu noch grammatikalisch inkorrekt. Es handelt sich bei mir um eine Person, keine Sache.

Ob ich damit nun wieder bei den Gottgleichen in Ungnade falle oder nicht, geht mir, um mich mal auf das Gossenniveau zu begeben, völlig am Arsch vorbei! Gerade seine Gottheit Coala ist immer ganz vorn dabei in Sachen anmaßendes Verhalten. Ob das Pseudonym wohl einen Hintergrund hat?

Beitrag von „Ostseesalz“ vom 14. April 2024 um 15:53

Mein Benutzerkonto wird am 21.4.2024 gelöscht!

Beitrag von „coala“ vom 14. April 2024 um 19:33

[Zitat von Ostseesalz](#)

Mein Benutzerkonto wird am 21.4.2024 gelöscht!

Hier helfen wir gerne unbürokratisch nach und kürzen die Frist zur Löschung für den lieben Dauerstinktiefel auf "jetzt sofort".